



Serie I

Dienstag, den 9. Oktober 1917

Zum ersten Male:

Dyckerpotts Erben

Komödie in 3 Akten von Robert Grötsch
Leiter der Aufführung: Eugen Keller

Personen:

Richard Grunert } Dyckerpotts Karoline Kynast } erberechtigte Emil Gericke } Verwandte Ottilie, dessen Frau Else, ihre Tochter Franz Wuttke, Diener Bliemeister, Privatgelehrter und Vorsitzender des Tierschutz-Vereins	Werner Kurz Elsa Dalands Eugen Dumont Helene Robert Lore Wagner Walter Kosel Otto Stoeckel	Der Notar Dr. Reißmüller, Tierarzt Die Küchler Der Mann mit der blauen Schürze Ein Reisender Ein Metzgerbursche Strupp, ein ruppiger Pinscher Puppi, ein Schoßhund mit Stammbaum	Oscar Fuchs Alfred Durra Frida Hummel August Weber Adolf Dell Aug. Joh. Drescher
--	--	---	---

Die Handlung spielt in der Villa Dyckerpott.
Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen zwei Wochen

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 7.—; Mittelloge Mk. 6.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett Mk. 4.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.55; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7¹/₂ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Mittwoch, den 10. Oktober 1917, abends 7¹/₂ Uhr:

Die Ehre

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann

Donnerstag, den 11. Oktober 1917, abends 7¹/₂ Uhr:

Serie II

Dyckerpotts Erben

Freitag, den 12. Oktober 1917, abends 7¹/₂ Uhr: Serie V

Hans im Schnakenloch

Morgenfeiern: Deutsche Humoristen

Sonntag, den 14. Oktober 1917, vormittags 11¹/₂ Uhr:

Jean Paul

Sonntag, den 28. Oktober 1917, vormittags 11¹/₂ Uhr:

Wilhelm Raabe

Einführende Worte: **Dr. Heinz Stolz**

6



Dienstag

1917

Dycker

Erben

Richard Grunert } Dyckerpotts
 Karoline Kynast } erbberichtigte
 Emil Gericke } Verwandte
 Otilie, dessen Frau
 Else, ihre Tochter
 Franz Wuttke, Diener
 Bliemeister, Privatgelehrter und Vorsitzender des Tierschutz-Vereins
 Werner
 Elsa D
 Eugen
 Helene
 Lore W
 Walter
 Otto S
 Die H
 Zwischen d



Oscar Fuchs
 Alfred Durra
 Frida Hummel
 August Weber
 Adolf Dell
 Aug. Joh. Drescher
 Tierarzt
 der blauen Schürze
 rsche
 opiger Pinscher
 obhund mit Stammbaum
 tt.
 Wochen

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause
Preise (einschließlich Garderobe und Steuerlogge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett Mk. 6. bis 9. Reihe Mk. 1.55;
 Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Familien
 von 10 Pf
 Kassenöffnung 6 1/2 Uhr
 Etnla

der Pause fällt der eiserne Vorhang
 Mittelloge Mk. 6.—; Seitenloge, Parkettreihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.55; Stehplatz Mk. 0.70.
 skarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
 oben.
 Uhr
 Ende gegen 10 Uhr

Mittwoch, den 10. Oktober 1917, abends
Die Ehre
 Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann

den 11. Oktober 1917, abends 7 1/2 Uhr:
 Serie II
Dyckerpotts Erben

Freitag, den 12. Oktober 1917, abends 7 1/2 Uhr: Serie V

Hans im Schnakenloch

Morgenfeiern: Deutsche Humoristen

Sonntag, den 14. Oktober 1917, vormittags 11 1/2 Uhr: **Jean Paul**

Sonntag, den 28. Oktober 1917, vormittags 11 1/2 Uhr: **Wilhelm Raabe**

Einführende Worte: **Dr. Heinz Stolz**